

Konzert

Flauto con clave

Raphael Leone, Flöte | Luc Ponet, Orgel | Alexander Ponet, Vibraphon



Sonntag, 31. Mai 2020, 17.00 Uhr

M O G N O

Chiesa San Giovanni Battista

Konzert

Flauto con clave

Raphael Leone, Flöte | Luc Ponet, Orgel | Alexander Ponet, Vibraphon

Programm

Antonio Vivaldi (1678 -1741)

Concerto per flautino in C-Dur, RV 443, arr. für Vibraphon und Orgel
I. Allegro, II. Largo, III. Allegro molto

Joseph - Hector Fiocco (1703 - 1741), Aus Suite Op. 1

L'angloise, La Plaintive, L'andante, L'alegro

Franz Benda (1709 - 1786)

Sonata in C-Dur, arr. für Piccolo und Orgel
I. Adagio, II. Allegro, III. Allegro

Wolfgang Amadeus Mozart (1761-1791)

Duette aus die Zauberflöte, K. 620, arr. für Flöte und Vibraphon

Chris Dubois (*1934)

Concertino für Vibraphon und Orgel, II. Aria

Luc Ponet (*1959), Zwei Orgelintermezzi

Siegfried Finck (1928 - 2006), Impression Nr. 1 für Flöte und Vibraphon

Alexander Ponet (*1988), Flute con Clave für Flöte, Orgel und Vibraphon

Raphael Leone erhielt seine musikalische Grundausbildung als Musikpädagoge in Basel bei Joseph Bopp. Aufbauende Studien absolvierte er u.a. bei Jean-Pierre Rampal, Torkil Bye, Gottfried Hechtl. Als Orchestermusiker begann seine Karriere im Radio-Orchester Basel, führte ihn in die Philharmonie Oslo, zum Symphonieorchester Durban (Südafrika) und 1972 zu den Wiener Symphonikern. | Der belgische Organist **Luc Ponet** genoss eine umfassende Ausbildung am Lemmensinstitut, die Hochschule für Musik in Leuven (Orgelklasse von Chris Dubois), weitere Studien bei Prof. Dr. Hans Haselböck an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien, sowie Meisterklassen bei u.a. Flor Peeters, Marie-Claire Alain, Montserrat Torrent, Ewald Kooiman und Harald Vogel tragen zu der Person bei, den er heute ist: ein Musiker mit einer breiten Skala und weltweitem Ruhm durch seine Konzerte, Lesungen und Meisterkurse. | **Alexander Ponet** absolvierte sein Masterstudium in Music Performance im Fach Schlagzeug bei Prof. Carlo Willems und Prof. Koen Wilmaers am Royal Conservatory Antwerp und an die Zürcher Hochschule der Künste, wo er 2014 seinen Master Music Performance im Fach Pauke und Orchesterspiel (bei Prof. Rainer Seegers und Prof. Klaus Schwärzler) mit Auszeichnung abschloss.